

Schulinternes Curriculum Katholische Religionslehre Jahrgangstufe 6

Unterrichtsvorhaben: Gleichnisse von der Gottesherrschaft – Wie Gott die Menschen sieht (Bereich: Neues Testament)

Inhaltliche Schwerpunkte: Jesus Christus – Die Botschaft Jesu in seiner Zeit und Umwelt		
Lebensweltliche Relevanz: Verständnis der urkirchlichen Überlieferung als Zeugnis für das endgültige Heilshandeln Gottes in Jesus Christus		
Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• identifizieren religiöse Zeichen und Symbole und benennen ihre Bedeutung (S3)• erläutern an Beispielen elementare Inhalte des katholischen Glaubens (S4)• zeigen an exemplarischen Geschichten des Neuen Testaments deren bleibende Bedeutung auf (S5) Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none">• finden selbstständig Bibelstellen auf (M3)• identifizieren biblische Erzählungen als literarische Texte und Glaubenszeugnisse und analysieren sie in Grundzügen auch unter Berücksichtigung der jeweiligen biblischen Lebenswelt (M4)• erzählen Geschichten anschaulich nach, auch unter Berücksichtigung von Figurenperspektiven (M5) Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none">• begründen in elementarer Form eigene Standpunkte zu menschlichen Verhaltensweisen sowie religiösen und ethischen Fragen (U1)• bewerten einfache ethische Sachverhalte unter Rückbezug auf ausgewählte christliche Positionen und Werte (U2) Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none">• nehmen ansatzweise die Perspektive anderer ein (H7)	konkretisierte Kompetenzerwartung <ul style="list-style-type: none">• erläutern, inwiefern jeder Mensch eine einzigartige Persönlichkeit ist, die auf Gemeinschaft hin angelegt und auf sie angewiesen ist (K1)• erläutern an Beispielen, wodurch das Gelingen und menschlichen Lebens gefährdet oder gefördert wird (K3)• beurteilen menschliche Verhaltensweisen vor dem Hintergrund des Glaubens an Gott als den Freund des Lebens (K5)• deuten Namen und Bildworte von Gott (K 8)• erörtern in Grundzügen Lebenswege glaubender Menschen im Hinblick auf deren Orientierungsangebot (K14)• stellen die Bedeutsamkeit ausgewählter biblischer Frauen – und Männergestalten für die Glaubenspraxis dar (K18)• beurteilen in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute (K 22)• ordnen Jesus von Nazareth in seine Zeit und Umwelt ein (K23)• erläutern an neutestamentlichen Beispielen, wie Jesus von Gott spricht (K25)• erläutern, dass die Zuwendung Jesu zu den benachteiligten Menschen jeder ethischen Forderung vorausgeht (K26)• deuten die bildhafte Rede von Jesus an Beispielen (K27)• erörtern in Ansätzen Ursachen für Konflikte, die Worte und Taten Jesu bei den Menschen seiner Zeit auslösten (K29)• beurteilen an Beispielen, inwiefern Jesus Christus für Menschen heute Bedeutung haben und Orientierung sein kann (K30)	Mögliche inhaltliche Akzente des Vorhabens <ul style="list-style-type: none">• Gleichnisse als erzählte Bilder• Wie Jesus von Gott spricht• Einführung in die Bildersprache Methodenvorschläge und Projekte: <ul style="list-style-type: none">• Bildcollagen zu unterschiedlichen Gleichnissen• Erstellung eigener Gleichnisse